

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Ellgau		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09772136	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Peter Matzky		
Landkreis	Augsburg		
Regierungsbezirk	Schwaben		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	EG 1 Speckfeldring , EG 2 Lettenspitz, EG 3 Herrlehof und EG 4 Gewerbering
Ausbauender Netzbetreiber:	LEW TelNet GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	LEW TelNet GmbH HRB 15975

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 11.08.2017

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein								
falls ja: beteiligte Kommune(n)	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Name</th> <th>AGS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td></tr> </tbody> </table>	Name	AGS						
Name	AGS								
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	<p>Der Netzausbau erfolgt über ein FTTC- und FTTB-Lösungskonzept. Das FTTC-Lösungskonzept sieht grundsätzlich vor, Breitband über Glasfaser in die Erschließungsgebiete zu führen. Im Erschließungsgebiet werden ein oder mehrere Kabelverzweiger mit VDSL-Technik ausgerüstet. Die VDSL-Technik setzt das Breitbandsignal von Glasfasermedium auf Kupfermedium um und überträgt dieses über die Telefonleitung (letzte Meile) zu den Internetnutzern im Erschließungsgebiet. Mit dieser Lösung können die Anschluss-inhaber im Erschließungsgebiet grundsätzlich mit min. 30 Mbit/s und tlw. min. 50 Mbit/s versorgt werden. Die Bereitstellung und Betrieb der aktiven VDSL-Technik mittels Outdoor-DSLAM am Kabelverzweiger erfolgt durch die M-net GmbH. Das FTTB-Lösungskonzept sieht grundsätzlich vor, Breitband über Glasfaser direkt bis zum Haus-abschluss zu führen. Mit dieser Lösung können die Anschlussinhaber im Erschließungsgebiet nach derzeitigen Stand der Technik mit Bandbreiten theoretisch im Gigabit-Bereich versorgt werden. Es ist zu erwarten, dass mit der Weiterentwicklung der Endgerätetechnik die maximal mögliche Bandbreite noch gesteigert werden kann. Die tatsächlich buchbaren Produkte sind aktuell noch deutlich unterhalb des technisch Möglichen. Angeboten werden derzeit Glasfaseranschlüsse von 18 bis 300 Mbit/s im Download.</p>								

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	13.04.2017		(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	2 (Mbit/s)	5
	50 (Mbit/s)	2 (Mbit/s)	3
	100 (Mbit/s)	10 (Mbit/s)	18
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			18
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		09.2018	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbundelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbundelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	nein
	Bitstromzugang	nein
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbundelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	nein
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	nein
	Zugang zu Backhaulnetzen	nein
Satelitenplattform		
Bitstromzugang		
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	450	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	40	(Meter)
	Leerrohr	1675	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	2500	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	2	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	1	(Anzahl)

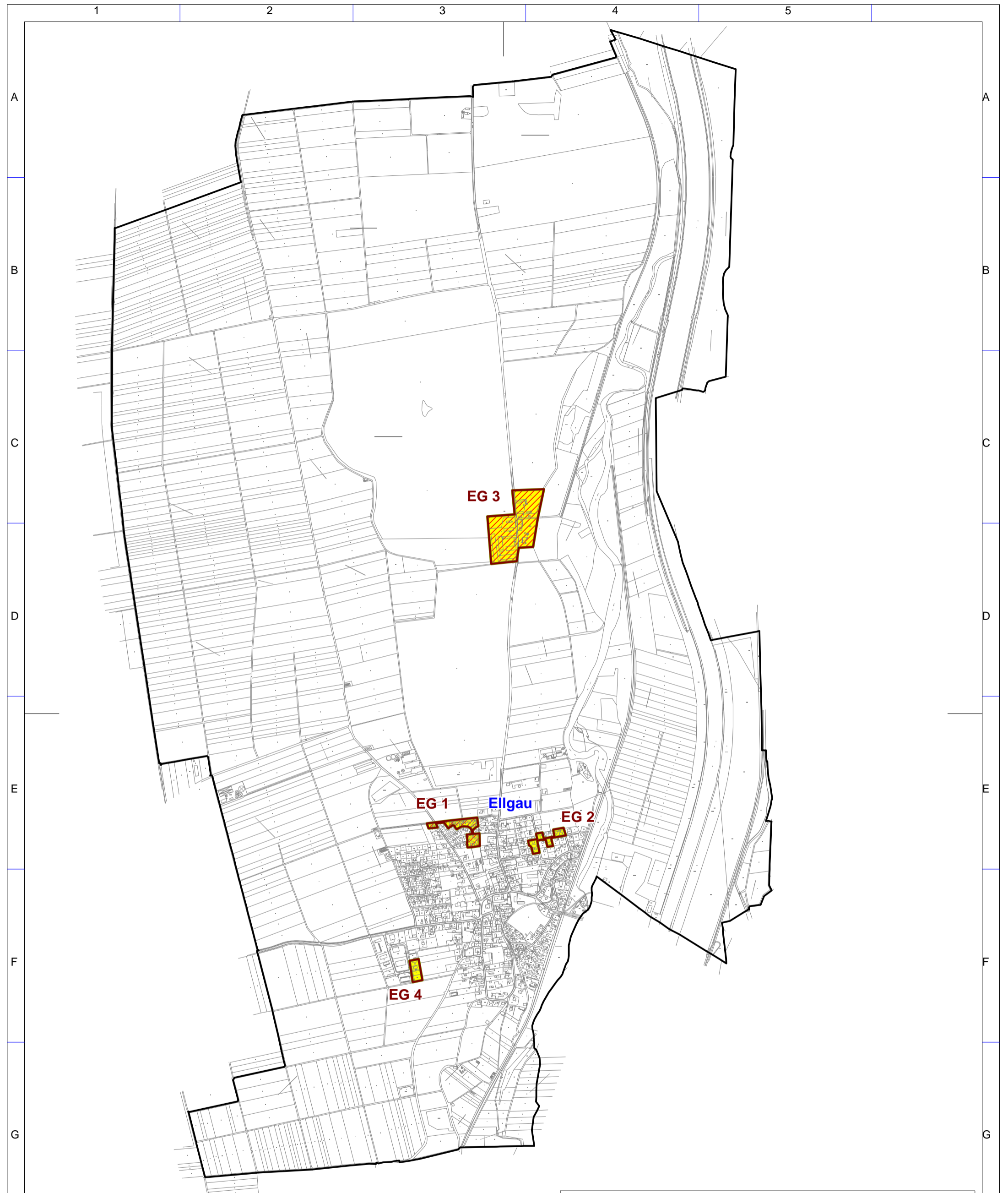
3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja


4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.





Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) 2015

Breitbandausbau

 endgültige Erschließungsgebiete

**Verfügbare Bandbreiten
(Download / Upload)**

 mind. 100 Mbit/s / 10 Mbit/s

 mind. 30 Mbit/s / 2 Mbit/s

Bearbeitet von:
IK-T
11.08.2017

Maßstab 1 : 17500

0 175 350 525 700

Blatt: 1



Breitbandausbau Gemeinde Ellgau

Endgültige Erschließungsgebiete -Übersicht-
Stand: nach Auswahlentscheidung

Projekt:
ELLGAU01
Karte_endgueltige_EG_Uebersicht_Ellgau.pdf

IK-T Innovative
Kommunikations-
Technologien

IK-T Manstorfer und Hecht
Margaretenstraße 15
93047 Regensburg